

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen Bereich der Projekte nach Nummer 1.2.1 soweit einzelne Zuwendungsempfänger eine Förderung beantragen und den Nummern 1.2.2 sowie 1.2.3 (Einzelantrag)

An das
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Abteilung Kultur und Sport
19048 Schwerin

Antragstermin: 1. Oktober

1. Antragsteller Ort, Datum

Name:	Landkreis/ kreisfreie Stadt:
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):	
Kontoinhaber:	
Bankverbindung (IBAN/BIC):	
Auskunft erteilt:	Telefon: Telefax: E-Mail:

2. Projekt

Projekttitle:
Kurzdarstellung des Projektes: (wer macht was - wann - wo - mit wem)

3. Ausgaben im Überblick

(gemäß beiliegendem Finanzierungsplan, Vorsteuerabzug beachten)

Gesamtausgaben EUR
Beantragte Zuwendung des Landes EUR

4. Projektkonzeption
Zur Projektkonzeption gehören folgende Angaben, die auf einem gesonderten Blatt auszuführen sind:
- 4.1 Ausführliche Projektbeschreibung mit Zielsetzung,
 - 4.2 Begründung der landesweiten Bedeutung sowie des öffentlichen Interesses,
 - 4.3 Art der Aktivitäten,
 - 4.4 Ort des Projektes,
 - 4.5 Beginn und Abschluss des Projektes (einschließlich Zeitraum für Vor- und Nachbereitung, wenn entsprechende Ausgaben Bestandteil des Finanzplanes sind).
 - 4.6 - eine Erklärung über andere in Anspruch genommene oder beantragte Fördermittel.
 - 4.7 - gegebenenfalls bei freien Trägern eine Satzung, ein Vereinsregisterauszug und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit sowie die Erklärung zur Vorsteuerabzugsberechtigung.
 - 4.8 Kinder- und Jugendkunstschulen haben dem Antrag folgende Unterlagen zusätzlich beizufügen:
 - Nachweise gemäß Nummer 3.3 der Verwaltungsvorschrift,
 - Personaldarstellung der zu fördernden Personen (Qualifikation),
 - Anzahl der Jahreswochenstunden,
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler.
 - 4.9 Musikschulen haben dem Antrag folgende Unterlagen beizufügen:
 - Nachweise gemäß 3.4 der Verwaltungsvorschrift,
 - eine kurze Personaldarstellung der im Projekt eingesetzten Musiklehrer, die jeweilige Qualifikation sowie eine Dienst- und Aufgabenbeschreibung (Tabelle),
 - Jahreswochenstunden der Schule,
 - Anzahl der Schülerinnen und Schüler.
 - 4.10 Gegebenenfalls Nachweise nach Nummer 3.2 der Verwaltungsvorschrift.
5. Die Satzung, der Vereinsregisterauszug und die Anerkennung der Gemeinnützigkeit
 ist beigefügt,
 wird nachgereicht.
6. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass sie oder er für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 des Umsatzsteuergesetzes,
 berechtigt,
 nicht berechtigt.
- ist. Im Fall einer Berechtigung sind nur Nettobeträge in den Finanzierungsplan aufzunehmen.
7. Die Antragstellerin oder der Antragsteller versichert, dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam verwendet werden. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben einschließlich der Angaben in dem beiliegenden Finanzierungsplan werden bestätigt.
8. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen worden ist und auch nicht vor Bewilligung der Zuwendung begonnen wird.
9. Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt, dass sie oder er die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen im kulturellen Bereich in Mecklenburg-Vorpommern vom 14. Juli 2014 in der jeweils geltenden Fassung und die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) beziehungsweise die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an kommunale Körperschaften (ANBest-K) zur Kenntnis genommen hat und diese anerkennt
10. Der vorzeitige Maßnahmebeginn wird zum _____ beantragt.
 wird nicht beantragt

Rechtsverbindliche Unterschrift der mit der
rechtsgeschäftlichen Vertretung befugten Person/en
(in Druckbuchstaben wiederholen)

Stellungnahme der Kulturverwaltung des Landkreises/der kreisfreien Stadt:
(Nicht erforderlich bei Anträgen der Landesverbände)

Finanzierungsplan

Aufstellung der Projektausgaben:

Begründende Unterlagen (zum Beispiel Vertragsentwürfe, Kostenvoranschläge, Angebote, gegebenenfalls Stellenbeschreibungen und Eingruppierungen) in Kopie jeweils beifügen.

Personalausgaben

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

Sachausgaben

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

Investitionen

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

Gesamtausgaben:	EUR
------------------------	------------

Aufstellung zur Finanzierung des Projektes:

Eigenanteil

Hinweis: Auch der Eigenanteil muss durch prüffähige Unterlagen belegbar sein.

Einnahmen/Erlöse aus der Maßnahme	EUR
Sonstige Eigenmittel des Trägers (einschließlich unbarer Leistungen, als genaue Aufschlüsselung als Anlage zum Finanzierungsplan)	EUR

Öffentliche Zuwendungen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt oder bewilligt.
Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem * zu kennzeichnen.

Zuwendung der Gemeinde	EUR
Zuwendung des Landkreises	EUR
Zuwendung des Landes (hier beantragt)	EUR
Sonstige öffentliche Zuwendungen	EUR
-	EUR
-	EUR
-	EUR

Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter (zum Beispiel Stiftung, Sponsoring, Spenden)

Für die Maßnahme wurden folgende weitere Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter
beantragt oder bewilligt. Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem * zu
kennzeichnen.

	EUR
	EUR
	EUR
	EUR
	EUR

Finanzierung zusammen	EUR
------------------------------	------------

Bestätigung des Finanzierungsplanes nach Prüfung durch den zuständigen Landkreis oder die
kreisfreie Stadt (bei Anträgen auf Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen
Bereich der Projekte nach den Nummern 1.2.2 sowie 1.2.3 mit Ausnahme derer der Landesverbände)

(Unterschrift, Dienstsiegel)

**Antrag
auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Musikschulen
in Mecklenburg-Vorpommern**

An das
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124
19055 Schwerin

1. Antragsteller

Name:		Landkreis/kreisfreie Stadt:
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):		
Bankverbindung (Name und Ort des Kreditinstitutes)		
IBAN:		BIC:
Auskunft erteilt:	Telefon:	Telefax:

Anlagen:

Satzung, Statut bei Erstantragstellern oder Änderung bei Folgeanträgen, gegebenenfalls Vereinsregisterauszug
Kurze Personaldarstellung der zu fördernden Musiklehrerinnen und Musiklehrer einschließlich Qualifikation
Dienst- und Aufgabenbeschreibung
Aufstellung der Jahreswochenstunden der Schule gegliedert nach hauptamtlichen Lehrkräften und nebenamtlich tätigem pädagogischem Personal (Anlagen 5a und 5b)
Aufstellung der Schülerzahl (Anlage 5c)

Ich bitte um Gewährung einer Zuwendung zu den Personalausgaben des pädagogisch künstlerischen Personals laut Anlage 5a und 5b in Höhe von _____ %

in Höhe von _____ EUR
(in Worten: _____ Euro).

Angaben zu den Stellen, für die der Zuschuss beantragt wird, sind in der Anlage 5a und der Anlage 5b beigefügt.

Die Gesamtausgaben für die Musikschule betragen _____ TEUR

Davon sind

a) Personalausgaben pädagogisches Personal _____ TEUR

b) Personalausgaben nicht pädagogisches Personal _____ TEUR

c) Sachausgaben _____ TEUR

d) Investitionen _____ TEUR

Die Antragstellerin oder der Antragsteller erklärt mit der Antragstellung, dass mit der beantragten Landesförderung die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

2. Angaben zum Antragsteller

Rechtsform: _____

Anerkennung der Gemeinnützigkeit: ja (Kopie beifügen) nein

Es besteht eine Vorsteuerabzugsberechtigung gemäß § 15 UStG: ja nein

3. Finanzierungsplan

Antrag / Vorjahres Ist

Einnahmen aus Schülergebühren _____ TEUR _____ TEUR

Eigenanteil des Antragstellers _____ TEUR _____ TEUR

Anteil des örtlichen öffentlichen _____ TEUR _____ TEUR

Trägers Weitere öffentliche _____ TEUR _____ TEUR

Zuwendungen Zuwendungen des _____ TEUR _____ TEUR

Landkreises Zuwendungen der _____ TEUR _____ TEUR

Gemeinden Zuwendung des Landes _____ TEUR _____ TEUR

Gesamteinnahmen _____ TEUR _____ TEUR

Hinweis: Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen müssen übereinstimmen.

4. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben sowie aller Angaben auf den beigefügten Anlagen wird versichert.

Über wesentliche Änderungen gegenüber dem Antrag werden wir das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur informieren. Uns ist bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rückforderung der Zuwendung nach sich ziehen und gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt werden.

Rechtsverbindliche Unterschrift:

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift (in Druckbuchstaben
wiederholen)

Name der Musikschule:

Hauptamtlich tätiges pädagogisches Personal einschließlich Direktor

Nr.	Personalstelle	Einstellungsdatum	Qualifikation (1)	Einstufung TVöD	Stelle (2)	Einsatz im Fach	Personalausgaben pro Jahr (3) (4)	zu erteilende Jahreswochenstunden (5)
Summe								

(1) Konkrete Fachbezeichnung zum Beispiel
Dipl. Musikpäd. für Violine,
Dipl. Musiker für Flöte,
Kirchenmusiker Prüfung A oder B,
Dipl. Lehrer für Musik / Deutsch

(2) zum Beispiel
Direktor, Lehrer für
Klavier

(3) einschließlich Nachweis zur Berechnung der Unfallumlage (möglichst als Gesamtsumme addieren)

(4) Übertarifliche Vergütungen sind nicht förderfähig und durch die förderfähige Berechnung zu ergänzen.

(5) Stichtag 01.10.
Zu erteilende JWStd. sind reine Unterrichtsstunden, keine Abminderungsstunden, Definition JWStd. siehe Anlage 1a für Musikschullehrer im BAT.

Name der Musikschule:

Nebenberuflich tätiges pädagogisches Personal

Nr.	Qualifikation (1)	Einsatz im Fach	zu erteilende Jahreswochenstunden (2)	Vergütung pro Stunde / Monat	Personalausgaben pro Jahr (3) (4)
Summe					

(1) Konkrete Fachbezeichnung, zum Beispiel
Dipl. Musikpädagoge für Violine,
Dipl. Musik für Flöte,
Kirchenmusiker Prüfung A oder B,
Dipl. Lehrer für Musik / Deutsch

(2) Stichtag 01.10.

(3) Bitte mit 40 Wochen
berechnen.

(4) Künstlersozialkassenbeiträge bitte als
Extrasumme addieren oder erläutern, ob in
Einzelsummen integriert.

Stichtag: 01.10.

Schülerzahl insgesamt: _____

Schülerbelegung (mit Mehrfachbelegungen) _____

Jahreswochenstunden Unterricht insgesamt: _____

	Schülerbelegung	Jahreswochenstunden
Musikarten		
Musikalische Früherziehung		
Musikalische Grundausbildung		
Instrumental / Vokal Hauptfach		
Streichinstrumente		
Blasinstrumente		
Tastinstrumente		
Zupfinstrumente		
Schlaginstrumente		
Gesang		
Ensemblespiel und -singen, davon ohne Hauptfach		
Ergänzungsfächer davon ohne Hauptfach		